

Bekanntmachung.

Die **Impfung der Schusspocken** wird allen unbemittelten, in hiesiger Stadt wohnenden Personen jeden Alters hiermit **unentgeltlich** angeboten und soll dieselbe während der Zeit vom 17. dieses Monats bis zum 16. März e. jedes Mal **Wittwochs Nachmittags von 3 Uhr an** in dem Communalgebäude Nr. 1 der Magazingasse stattfinden.
 Leipzig, den 15. Februar 1864.

Der Rath der Stadt Leipzig.
 Eichorius. Dr. Hempel.

Bekanntmachung.

In den **Fleischhallen** der **Georgenhalle** sollen die Abtheilungen **Nr. 5, 10, 21** nebst zugehörigen Kellerabtheilungen anderweit und zwar **Nr. 5 und 10 sofort, Nr. 21 vom 16. April d. J. ab** an die Meistbietenden vermietet werden. Miethlustige haben sich **Dienstag den 16. Februar d. J. Vormittags 11 Uhr** an Rathsstelle einzufinden, ihre Gebote zu thun und darauf weiterer Beschlussfassung des Rathes, welchem die Auswahl unter den Licitanten so wie jede sonstige Entscheidung vorbehalten bleibt, sich zu gewärtigen. Die Licitations- und Miethbedingungen liegen an Rathsstelle zur Einsicht aus.
 Leipzig den 28. Januar 1864.

Des Rathes der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Holz = Auction.

300 Lang- und Abraumhausen sollen **Wittwoch den 17. Februar** von **9 Uhr** ab auf dem in der Nähe der Leutscher Brücke liegenden Gehau des **Burgauer Meviers** gegen Anzahlung von 10 Gr. für den Haufen und unter den übrigen an Ort und Stelle bekannt zu machenden Bedingungen meistbietend verkauft werden.
 Leipzig, den 11. Februar 1864.

Des Rathes Forst-Deputation.

Der freie Platz an der katholischen Kirche

hat vor einigen Jahren dadurch eine Verschönerung erlangt, als der eine Theil desselben mit Rasen besät und mit Akazien und Sträuchern bepflanzt wurde; allein uns will es scheinen, als wenn damit das begonnene Werk nur seinen Anfang, aber nicht sein Ende erreicht hätte, denn nach unserem Dafürhalten müsste auch der übrige noch freie Raum auf gleiche Weise bepflanzt werden, was nicht nur zur vollständigen Verschönerung der dortigen Gegend beitragen, sondern auch gewiss mit Freuden von Jedermann begrüßt werden wird, und so wollten wir nicht unterlassen diesen Gegenstand angeregt und unseren um die Verschönerung Leipzigs so verdienten Behörden angelegentlichst zur Beherzigung empfohlen zu haben.

Oeffentliche Gerichtsitzung.

Leipzig, 15. Februar. In seiner heutigen Sitzung verurtheilte das königl. Bezirksgericht den Lagerdiener **Curt Friedrich Raumann** aus Seyda wegen Unterschlagung zu Arbeitshausstrafe in der Dauer von einem Jahre und vier Monaten.

Verschiedenes.

* Am 14. dieses Monats sind auf der westlichen Staatsbahn 152 Tour- und 136 Tagesbillets verkauft worden.
 * Auf der Thüringer Bahn wurden am Sonntag den 14. Febr. 102 Tour- und 80 Tagesbillets, für Hin- und Rückfahrt gültig, ausgegeben.

Nach dem Pariser Wetterbulletin betrug die Temperatur um 8 Uhr Morgens

| in | am 11. Febr. R° | am 12. Febr. R° | in | am 11. Febr. R° | am 12. Febr. R° |
|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Brüssel . . . | + 0,2 | + 0,7 | Rom | + 2,9 | + 3,0 |
| Greenwich . . | + 0,9 | + 3,8 | Turin | - 2,8 | - 7,2 |
| Valentia . . . | + 6,2 | + 8,5 | Wien | - 6,4 | - 3,6 |
| Havre | + 2,2 | + 3,9 | Moskau | - | - |
| Paris | - 1,1 | + 0,6 | Petersburg . . | - 9,3 | - |
| Strassburg . . | - 4,1 | - 4,0 | Stockholm . . . | - | - |
| Marseille . . . | + 2,0 | + 0,4 | Kopenhagen . . | - | - |
| Madrid | + 6,4 | + 1,1 | Leipzig | - 11,2 | - 11,8 |
| Aliante | - | - | | | |

Haupt-Gewinne

bei 3. Classe 65. Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
 Gezogen zu Leipzig am 15. Februar 1864.

| Nummer. | Abol. | Haupt-Collectionen. |
|---------|-------|--|
| 32570 | 15000 | bei Herrn G. C. Heydemann in Baugen. |
| 18718 | 8000 | " " " E. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden. |
| 28472 | 4000 | " " " Bernhard Morell in Chemnitz. |
| 20890 | 2000 | " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau. |
| 68577 | 1000 | " Herrn G. C. Heydemann in Baugen. |
| 39721 | 1000 | " " Albert Künze in Dresden. |

Gewinne à 400 Thlr. Nr. 1928 15909 17054 24014
 28381 38140 42462 49365 50059 50881 56351 68814 71074
 73286 76282.

Gewinne à 200 Thlr. 1186 4342 4421 7237 10144 10217
 11730 53 12718 15618 15732 17154 57 18249 19448 20244
 22897 23678 25978 27821 30429 32200 32541 39044 39177
 40775 40792 44511 45031 45536 46464 47448 55532 59841
 60565 62692 66077 69657 69754 70829 73861 74060 74343
 77549 79748.

Gewinne à 100 Thlr. Nr. 52 240 1271 1544 2901 4266
 5609 7440 8593 9524 9918 12186 12370 12947 13608 14283
 14412 14567 15348 15955 98 16562 16972 17102 17363
 17948 18642 20780 21902 22912 23250 24089 24342 24744
 24974 25359 25446 90 27060 27205 53 27586 28036 28290
 28431 28816 29191 29868 29910 31612 31959 32009 32281
 32707 9 33213 33457 36040 36212 36454 38796 38802
 39263 39570 39937 41001 41894 42446 42743 79 43357
 43848 44125 45426 45806 46852 47007 60 47904 48440 77
 48880 48935 49631 49758 50796 51572 52000 52350 52362
 52932 53230 53937 54403 55375 56115 56404 57356 58354
 59406 61728 61815 62678 62699 65128 37 65832 66932 98
 67384 68166 68616 30 68735 69577 69908 70443 71501
 71828 72006 72492 72852 74016 74452 74648 94 74730
 74925 75893 77053 77516 77717 79284 85 79345.

Tageskalender.

Musikverein „Euterpe“.

Achtes Concert (für Kammermusik)

heute den 16. Februar

im Hauptsale der Buchhändlerbörse.

Trio (E dur) von Hummel für Pianoforte, Violine und Violoncell, vorgetragen von Fräulein Sara Magnus aus Stockholm, Herrn Pettersson aus Stockholm und Herrn Pester.
Andante splanato und **Polonaise** (Es dur) von Chopin für das Pianoforte, vorgetragen von Fräul. Sara Magnus.

„**Stille Liebe**“ von Ad. Jensen und **Phantastestück** („Grillen“) von R. Schumann für das Pianoforte, vorgetragen von Fräulein Sara Magnus.

Trio (C moll) von Mendelssohn für Pianoforte, Violine und Violoncell, vorgetragen von Fräulein Sara Magnus und den Herren Pettersson und Pester.

Billets zu 20 \mathfrak{r} sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Friedr. Hofmeister** und an der **Casse** zu haben, Billets für Sperrsitze zu 25 \mathfrak{r} bis heute Abend 6 Uhr **allein in der genannten Handlung.**

Einlaß $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende halb 9 Uhr.

Wiederholte Vorlesung von Bogumil Goltz, „Charakteristik der Frauen“

(Ernst und Scherz),

Wittwoch den 17. Febr. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
 im Saale des Hotel de Vologne.

Eintrittskarten à 15 \mathfrak{r} für eine Person und à 1 \mathfrak{r} für die Familie von 3 Personen sind zu haben in der Buchhandlung des Herrn **Fleischer**, Grimma'sche Straße Nr. 27, und Abends an der Casse.